

Siegburg · Niederkassel · Troisdorf

CDU


**Katharina
Gebauer**
Für Sie im Landtag
Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde!

Nach einem besonders segensreichen Weihnachtsfest 2018, das uns am zweiten Weihnachtstag unseren zweiten Sohn Christian beschert hat, habe ich im Februar wieder ganz normal meine Arbeit im Düsseldorfer Landtag aufgenommen. Passend zur Karnevalszeit durfte ich in diesem Jahr zum Närrischen Landtag die Tollitäten aus Troisdorf-Sieglar begrüßen. Hohen Besuch aus Düsseldorf stattete mir und den Schülerinnen und Schülern des Siegburger Berufskollegs in meinem Wahlkreis mein Abgeordnetenkollege und Landtagspräsident André Kuper ab. Auch über die zahlreichen Besuchergruppen aus meinem Wahlkreis habe ich mich sehr gefreut. Mit den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern aus der Flüchtlingsarbeit sowie den Schülerinnen und Schülern, die mich am diesjährigen Girls` and Boys` Day besucht haben, habe ich viele Gedanken austauschen können. Dabei ist es mir immer wichtig zu betonen, dass unsere Demokratie ein hohes Gut ist, dass es zu verteidigen gilt. Anlässlich des diesjährigen Internationalen Tages gegen Rassismus habe ich in meiner Plenarrede deutlich gemacht, dass dieser Tag eine Mahnung an uns alle sein muss, im Einsatz für eine offene und tolerante Gesellschaft nicht nachzulassen.

Ganz besondere Bedeutung hat daher für mich auch die vor uns liegende Europawahl am 26. Mai. Sie ist ein Lackmustest für Europa. Gibt es weiterhin eine politische Mehrheit im europäischen Parlament, die für die gemeinsamen Werte der Europäischen Union eintritt? Gehören Würde, Freiheit, Gleichheit, Solidarität, Demokratie und Bürgerrechte auch weiterhin zu dem, was die EU über viele Jahrzehnte hinweg ausgezeichnet hat? Die EU hat uns 70 Jahre Frieden gebracht, vom einheitlichen Binnenmarkt profitieren Deutschland und Nordrhein-Westfalen in ganz besonderer Weise. Sorgen wir gemeinsam dafür, dass wir auch in Zukunft in einem Europa der Sicherheit, des Friedens und des Miteinanders leben können.

Ihnen und Ihren Liebsten wünsche ich eine schöne Osterzeit und unterstützen Sie am 26. Mai die CDU bei der Europawahl!

Katharina Gebauer
**Mit dem Geschäftsführenden Fraktionsvorstand
auf Stippvisite in Brüssel**

Die Frühjahrsklausurtagung des geschäftsführenden Vorstands der CDU Landtagsfraktion führte mich Ende März nach Brüssel. Unter anderem standen Gespräche mit dem Staatssekretär für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales des Landes Nordrhein-Westfalen und Bevollmächtigter des Landes beim Bund Dr. Mark Speich und dem Generalsekretär des Europaparlaments Klaus Welle auf dem Programm.

Wie wichtig ein gut funktionierendes Europa für uns alle ist, aber auch wie ganz besonders wichtig ein einheitlicher europäischer Wirtschaftsraum für die Unternehmen in Nordrhein-Westfalen ist, wurde in den Gesprächen einmal mehr deutlich.

Auch die enge Verzahnung zwischen dem europäischen Parlament in Straßburg und Brüssel und uns als nationalem Gesetzgeber zeigt wie wichtig der regelmäßige Austausch mit den verantwortlichen Personen auf europäischer Ebene für unser Bundesland ist.



Über 1,3 Milliarden Euro zusätzlich für die Tagesbetreuung von Kindern

Mit der vorgestellten Einigung zwischen Landesregierung und den Kommunalen Spitzenverbänden schaffen wir die Voraussetzungen für eine dauerhaft auskömmliche Finanzierung der Kindertagesbetreuung in unserem Land. Über 1,3 Milliarden Euro für die Tagesbetreuung von Kindern fließen ab dem Kindergartenjahr 2020/2021 zusätzlich in das System der Kitas. Besonders wichtig ist mir, dass wir die Qualität der Betreuung unserer Kinder verbessern. Die zusätzlichen Mittel werden insbesondere zu einer besseren Qualität der Betreuung führen, weil vor Ort mehr Personal ermöglicht und der Personalschlüssel verbessert werden kann.

Bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Durch die Flexibilisierung von Betreuungszeiten und der Garantie für den Ausbau weiterer Betreuungsplätze durch das Land schaffen wir ein neues Maß an Verlässlichkeit für Kinder, Eltern und Betreuungspersonen. Dazu werden ab dem Kindergartenjahr 2020/2021 jährlich rund 750 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Dabei haben die Landesregierung und die Kommunalen Spitzenverbände vereinbart, dass weder Eltern noch Kindergartenträger zur Finanzierung der Auskömmlichkeit herangezogen werden sollen. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf soll zukünftig mehr Flexibilität in der Kindertagesbetreuung möglich werden. Verlängerte Öffnungszeiten und ergänzende Angebote in der Randstundenbetreuung sollen dabei die Familien in dem bedarfsgerechten Umfang unterstützen.

25,5 Millionen Euro für Wohnraumförderung im Rhein-Sieg-Kreis

278 Milliarden Euro für die öffentliche Wohnraumförderung in 2019: So viel Geld stand in Nordrhein-Westfalen in einem einzelnen Jahr noch nie für die Schaffung und Erhaltung von preisgebundenem Wohnraum zur Verfügung.



Den kommunalen Bewilligungsbehörden wurden jetzt die deutlich gestiegenen Ausgangsbudgets zur Förderung von bezahlbarem Wohnraum bereitgestellt.

Jugendliche im Alter von 16-20 Jahren können sich noch bis zum 7.Mai für den Jugend-Landtag bewerben

Ausreichend für die Bewerbung ist eine E-Mail mit Adresse, Altersangabe, Foto, sowie einer kurzen Bewerbung, warum ihr beim Jugend-Landtag mitmachen möchtet, an: katharina.gebauer@landtag.nrw.de.



Beitragsfreiheit für zweites Kindergartenjahr

Darüber hinaus hat die Landesregierung entschieden, dass ab dem Kindergartenjahr 2020/2021 Familien für die letzten beiden Kitajahre vor der Einschulung keinen Elternbeitrag mehr aufbringen müssen.

Ziel der NRW Koalition ist es, bis zur Sommerpause 2019 das neue KiBiz auf der Grundlage der getroffenen Einigung verabschieden zu können. Vor uns liegen also arbeitsreiche Wochen und Monate, damit das Gesetz zum übernächsten Kindergartenjahr in Kraft treten und seine volle Wirkung entfalten kann.

Die NRW-Koalition gibt damit ein klares Bekenntnis für den öffentlichen Wohnungsbau ab: Neubau von Mietwohnraum, dringende Modernisierung von Wohnraum alter Bestände, Schaffen von studentischem Wohnraum, Investitionen in Barrierefreiheit und energetische Gebäudesanierung und Eigentumsförderung.

Der Rhein-Sieg-Kreis verfügt somit in diesem Jahr über ein Globalbudget für die öffentliche Wohnraumförderung in Höhe von 25.520.000 Euro.

Die Förderkonditionen wurden jetzt noch einmal verbessert. Das heißt, am Geld wird in Nordrhein-Westfalen kein gutes Projekt scheitern. Der große Erfolg der 2018 neu aufgestellten Eigentumsförderung, mit der das Fördervolumen verdoppelt wurde, wird bei den Ausgangsbudgets für 2019 konsequent fortgesetzt. Die NRW-Koalition will damit in ganz Nordrhein-Westfalen einen verbesserten Rahmen für die öffentliche Wohnraumförderung bieten.

Dieses Engagement des Landes trägt dazu bei, für Menschen Wohnraum zu schaffen oder zu modernisieren. Wohnen ist ein zentraler Baustein für die Lebensqualität. Und noch viel mehr: Wohnen ist gebaute Heimat, das gilt auch und gerade für uns im Rhein-Sieg-Kreis.





Jens Spahn und Katharina Gebauer mit den CDU Abgeordneten aus dem Landtagsausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales.

Wiedersehen am Girls` and Boys` Day

Über Besuch aus dem Wahlkreis habe ich mich am diesjährigen „Girls` and Boys` Day“ gefreut. Die Medienscouts des Städtischen Gymnasiums Zum Altenforst waren nach Düsseldorf zu Besuch gekommen. Alte Bekannte sozusagen, hatte ich doch bereits im vergangenen Jahr den Medienscouts einen Besuch in ihrer Schule abgestattet.

Die 7 Mädchen und 2 Jungen der Jahrgangsstufe 9 hatten u.a. die Gelegenheit sich auf dem „Markt der Möglichkeiten“ zu informieren. Neben Polizei und Feuerwehr NRW waren u.a. die Apothekerkammer, das Handwerkerinnenhaus Köln e.V. und der Pflegerat NRW unter den Ausstellenden vertreten.

Auf ganz besonderes Interesse bei den Schülerinnen und Schülern stieß der Ausstellungsstand der „MINT Agenten“. Die MINT Agenten sind professionelle Menschen im Themenbereich Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, die spannende und innovative Projekte im Ganztage der Düsseldorfer Grund- und Förderschulen anbieten.

Auch am Altenforst Gymnasium wird MINT großgeschrieben. Als erstes MINT-Leistungszentrum im Rhein-Sieg-Kreis, verfügt die Schule schon heute über ein Schülerlabor in dem bspw. die Analyse von DNA-Proben



möglich ist.

Zum Abschluss des Tages hatten die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit mit mir das Erlebte Revue passieren zu lassen, und offengebliebene Fragen zu stellen. Nicht immer ist ein Studium im Anschluss an das Abitur der richtige Weg. Entscheidend ist, dass junge Menschen etwas machen, an dem sie Spaß haben. Der Girls` and Boys` Day bietet dazu jedes Jahr eine gute Gelegenheit Möglichkeiten kennenzulernen.

Landtag beschließt Abschaffung der Stichwahl

Am 11. April hat der Landtag in 3. Lesung die Abschaffung des zweiten Wahlgangs bei den Landrats- und Bürgermeisterwahlen beschlossen. Wir geben den Kommunen mit der Änderung des Kommunalwahlgesetzes nun die Klarheit, die sie brauchen und stärken damit die demokratische Legitimation der Bürgermeister und Landräte.



Sieglarer Dreigestirn zu Gast im Landtag

Prinz Holger II., Bauer Jan und Jungfrau Jenny vom „Ne Hoofe volle Lööre“ waren meiner Einladung nach Düsseldorf gefolgt. Zusammen verbrachten wir im Landtag einen närrischen Tag bei bester Laune.